

Geldgeschäfte an Schulen

Beitrag von „sunshine_-:“ vom 29. April 2024 19:21

Zitat von Sissymaus

Nur mal eine Situation, die eintreffen könnte:

Gelder für Skifreizeit einer ganzen Stufe werden auf Privatkonto von Lehrkraft verwahrt. 100 Schüler, kosten je Fahrt 550€. Wie bewegen uns da schon im größeren Rahmen.

Konto wird gehackt. Geld ist verschwunden. Wird das Land dafür einstehen?

Das würde ich nicht ausprobieren wollen. Dafür müsste ich schon ne Weile sparen.

Das sind krasse Beträge. Solche Stufenfahrten gibt es bei uns nicht.

Wird das bei euch denn geregelt oder haben Kolleg*innen dann solche fünfstelligen Beträge auf dem Konto?